

Ausgangssperre: Polizei fahndet nach heimlich geöffneten Restaurants

Während alle Bars und Restaurants bis auf weiteres geschlossen bleiben müssen, öffnen einige ihre Türen heimlich. In Frankreich versuchen die Polizeikräfte jeden Tag, diesen Praktiken ein Ende zu setzen.

Dies ist einer der wichtigsten Punkte, die die Regierung am Freitag, dem 29. Januar, angekündigt hat: die Verstärkung der Kontrollen, um sicherzustellen, dass die Ausgangssperren in Frankreich eingehalten werden. Darunter auch die Schließung von Bars und Restaurants. In Paris werden im Durchschnitt täglich zwischen 300 und 400 Betriebe kontrolliert. Die Polizeikräfte versuchen, bestimmten heimlichen Praktiken ein Ende zu setzen.

15 Tage administrative Schließung im Falle eines Verstoßes.

Am Freitag, 29. Januar, kontrolliert die Polizei ein Restaurant in der Hauptstadt. Erste Anzeichen deuten darauf hin, dass die Küchen in Betrieb sind, und hinter einer Tür entdecken die Polizisten, dass Tische für Kunden aufgestellt sind, von denen zwei gerade mit dem Essen fertig sind. Der Manager besteht darauf, dass es sich bei den Personen um Arbeiter handelt, die in der Pizzeria arbeiten, aber in den Augen des Polizeikommissars handelt es sich tatsächlich um eine illegale Öffnung des Restaurants. In 48 Stunden wurden in Paris 24 Restaurants mit einem Bußgeld belegt. Sie riskieren bis zu 15 Tage administrative Schließung und eine Geldstrafe von 3.750 EUR.

http://embedftv-a.akamaihd.net/05fbee17983aad49c677cac182c7bdf7